

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Tonstudio © Stand: 28.06.2023

Geltungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Leistungen, Dienstleistungen und Angebote von Fabian Günther.

Im Rahmen dieses Vertrags sind die folgenden Rollen und Verantwortlichkeiten definiert:

Auftragnehmerin / Auftragnehmer: ist die Partei, die diesen Vertrag annimmt und verpflichtet ist, die im Vertrag festgelegten Leistungen oder Lieferungen zu erbringen. Die Auftragnehmerin / Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, die Aufgaben gemäß den vertraglich vereinbarten Bedingungen auszuführen.

Auftraggeberin / Auftraggeber: ist die Partei, die den Auftrag vergibt und die spezifischen Anforderungen und Bedingungen für die Leistungen oder Lieferungen festlegt. Die Auftraggeberin / Der Auftraggeber überwacht und kontrolliert die Umsetzung des Auftrags und stellt sicher, dass die vereinbarten Ziele erreicht werden.

Kundin / Kunde: ist die Endnutzerpartei, die von den Ergebnissen dieses Vertrags profitiert. Die Kundin / Der Kunde erwartet, dass die erbrachten Leistungen oder Produkte ihren / seinen Bedürfnissen und Erwartungen entsprechen.

Leistungen, Buchungen & Stornierung

2.1. Das Tonstudio von Fabian Günther bietet professionelle Aufnahme- und Produktionsservices für Kunden an.

2.2. Buchungen können per E-Mail, Telefon oder persönlich vorgenommen werden. Die Buchung ist verbindlich und verpflichtet den Kunden zur Zahlung der vereinbarten Vergütung.

2.3. Die Auftragserteilung erfolgt schriftlich. Schriftliche Auftragserteilungen können per E-Mail, WhatsApp, Telegram oder anderen vergleichbaren Diensten erfolgen und sind für beide Parteien verbindlich.

2.3 Die*Der Auftraggebende ist jede Person, die die Durchführung des Auftrags schriftlich veranlasst hat, unabhängig davon, ob der Rechnungsempfänger eine andere Person ist. Es besteht für die Auftragnehmende keine Verpflichtung, die Befugnis zur Auftragserteilung der Auftraggebenden zu überprüfen.

2.4. Der Auftrag kann maximal bis zu sieben Tage vor Produktionsbeginn von der*die Auftraggebende storniert werden. Da es sich bei allen meinen Tonstudio-Dienstleistungen um sogenannte "Build-to-order"- Dienstleistungen handelt, gilt für jede*n Auftraggebende*n ein eingeschränktes Widerrufsrecht. Bei Produktionsaufträgen, die eine Bearbeitung von Audiomaterial voraussetzen, zu denen beispielsweise Editing, Composing, Mixing, Mastering usw. gehören, erlischt das Widerrufsrecht mit Bearbeitungsbeginn gemäß § 355 Abs. 2 BGB (neue Fassung), da es sich hierbei um Aufträge nach Maß handelt. Eine Bearbeitung beginnt mit dem Laden der kundeneigenen Audiodateien in die DAW.

Preise und Zahlungsbedingungen

3.1. Die aktuellen Preise für meine Leistungen sind auf meiner Website oder auf Anfrage erhältlich.

3.2. Die Zahlung der vereinbarten Vergütung erfolgt entweder vor Beginn der Dienstleistung (siehe im nächsten Abschnitt genau erläutert) oder zum vereinbarten Termin, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Die Zahlung kann in bar, per Überweisung oder durch andere vereinbarte Zahlungsmethoden erfolgen.

3.3. Anzahlung und Zahlungsfristen

Regeln für Einzelkunden:

Nach Auftragserteilung und vor Produktionsbeginn ist mindestens die Hälfte des Betrags als Anzahlung in bar oder per Banküberweisung auf das geschäftseigene Konto

zu entrichten. Ab diesem Zeitpunkt kann die in Auftrag gegebene Produktion frühestens beginnen. Offene Rechnungsbeträge sind innerhalb von 14 Tagen an die Auftragnehmende bzw. den Auftragnehmenden zu entrichten. Bitte beachten Sie, dass kein Produkt an eine Kundin/einen Kunden ausgeliefert werden kann, bevor eine Begleichung des gesamten Rechnungsbetrages erfolgt ist.

Regeln für Geschäftskunden/Firmen:

Für Geschäftskunden/Firmen gelten die normalen gesetzlichen Regelungen zur Bezahlung. Der Rechnungsbetrag muss spätestens 14 Tage nach Rechnungsstellung gemäß den vereinbarten Zahlungsbedingungen beglichen werden, wie es in den gängigen Geschäftspraktiken und gesetzlichen Vorschriften üblich ist.

3.4. Für Dienstleistungen, die nach Zeitaufwand abgerechnet werden, stelle ich eine Excel-Tabelle online zur Verfügung.

3.5. Für den Versand von physischen Datenträgern (CDs, USB-Sticks, sonstige Datenträger) inklusive Produktionsunterlagen über den Postweg können zusätzliche Kosten anfallen.

3.6. Die*Der Auftraggebende verpflichtet sich dazu, das Endprodukt der von ihm*ihr in Auftrag gegebenen Dienstleistung innerhalb von 14 Werktagen zu überprüfen. Mängel und Beschädigungen sind der Auftragnehmenden bzw. dem Auftragnehmenden unverzüglich und schriftlich mitzuteilen. Nach Meldung außerhalb der 14 Werktage werden die Kosten zur Beseitigung der Mängel dem*der Auftraggebenden in Rechnung gestellt. Hierfür anfallende Dienstleistungsgebühren sind innerhalb von 14 Tagen, wie in Absatz 3.3. beschrieben, zu entrichten.

Terminvereinbarungen und Stornierungen

4.1. Termine für Aufnahmen und Produktionen sind im Voraus zu vereinbaren.

4.2. Bei Stornierungen seitens des Kunden weniger als 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin behalte ich mir das Recht vor, eine Ausfallgebühr in Höhe von 30% der vereinbarten Vergütung zu erheben. Diese Stornierungsgebühr kann jedoch aufgehoben

werden, sofern dem Dienstleister rechtzeitig eine gültige Krankmeldung oder ein entsprechender Nachweis vorliegt.

4.3. Bei Stornierungen seitens des Kunden weniger als 12 Stunden vor dem vereinbarten Termin oder bei Nichterscheinen wird 50% der vereinbarten Vergütung fällig. In diesem Fall kann die Stornierungsgebühr nur dann aufgehoben werden, wenn dem Dienstleister rechtzeitig, also vor Ablauf von 12 Stunden vor dem Termin, eine gültige Krankmeldung oder ein entsprechender Nachweis vorgelegt wird.

Eventuelle besondere Umstände und Vorkommnisse können im Einzelfall von mir persönlich entschieden werden.

Mitgebrachte Materialien und Rechte

5.1. Die*Der Auftraggebende ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass alle mitgebrachten Materialien, wie Instrumente, Aufnahmen oder sonstige Gegenstände, frei von Rechten Dritter sind.

5.2. Die*Der Auftraggebende ist für die Einhaltung aller Gesetze und Bestimmungen verantwortlich. Werden geschützte Werke, Musik oder Sprache zur Weiterverarbeitung in Auftrag gegeben, obliegt die Klärung aller etwaigen Rechte Dritter dem*der Auftraggebenden. Der*Die Auftragnehmende ist nicht verpflichtet, nachzuprüfen, inwieweit der Inhalt eingereichter Dateien gegen gesetzliche Vorschriften verstößt. Im Falle eines Gesetzesverstoßes haftet allein der*die Auftraggebende für alle daraus entstehenden Nachteile und Schäden.

Haftung und Rechtsanspruch

6.1. Das Tonstudio von Fabian Günther haftet nur für Schäden, die durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln seitens des Studios verursacht wurden.

6.2. Das Tonstudio haftet nicht für Schäden, die durch den Kund*innen oder durch Dritte verursacht wurden.

6.3. Die Haftung für entgangenen Gewinn, mittelbare Schäden oder Folgeschäden ist ausgeschlossen.

6.4. Der*Die Auftragnehmende erfüllt die Vertragsbedingungen, die mit dem*der Auftraggebenden schriftlich vereinbart wurden, vollständig zum zugesicherten Datum.

6.5. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen gewünschten Fertigstellungstermin, sofern dieser nicht vom*von der Auftragnehmenden zugesichert wurde.

6.6. Funktionsmängel, Beschädigungen und unerwünschte Klangeigenschaften sind nach Erhalt schriftlich festzuhalten und innerhalb von 7 Tagen an den Auftragnehmenden weiterzuleiten. Nicht festgestellte Schäden bzw. spätere Reklamationen gehen zu Lasten des Auftraggebers. Bei unterlassener Geltendmachung der Reklamationen innerhalb von 7 Tagen, bestätigt der*die Auftraggebende automatisch die Schadensfreiheit! Korrekturen an einer Produktion können nach Ablauf der Frist gegen Aufpreis vorgenommen werden.

6.7. Kostenlose Korrekturänderungen werden nur bis zu einem bestimmten Maß übernommen. Dies gilt insbesondere für Änderungen in der Lautstärke, der Instrumentierung, den Vocals und dem Mischverhältnis. Grundlegende Produktionsänderungen, wie zum Beispiel im Arrangement, in der Instrumentierung oder den spektralen Eigenschaften, werden nicht als kostenlose Korrekturwünsche betrachtet, sondern als separater Auftrag behandelt.

6.7. Der*Die Auftraggebende ist verpflichtet, sich über sämtliche Upload-Voraussetzungen bei Online-Dienstleistern oder Labels im Vorfeld zu erkundigen. Für fehlgeschlagene Uploads auf Online-Portalen oder abgewiesene Daten-Files von Labels haftet allein der*die Auftraggebende. Für Format-Änderungen eines Auftrags nach Bearbeitungsende können für den*die Auftraggebende zusätzliche Kosten entstehen. Welche Daten-Formate standardmäßig bei einer Dienstleistung ausgehändigt werden, entnehmen Sie bitte den Leistungsbedingungen der jeweiligen Dienstleistung.

6.8. Es wird keine Haftung für die Benutzung bzw. unsachgemäße Benutzung durch den*die Auftraggebende oder Dritte des vom Auftragnehmenden zur Verfügung

gestellten Endprodukts und der daraus resultierenden Schäden an technischen Geräten, anderweitigen Gegenständen und Personen übernommen.

Datenschutz

7.1. Das Tonstudio von Fabian Günther verpflichtet sich, sämtliche personenbezogenen Daten gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen vertraulich zu behandeln. Personenbezogene Daten werden nur erhoben, wenn sie für die Erbringung meiner Dienstleistungen erforderlich sind. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur, sofern dies zur Erfüllung meiner vertraglichen Verpflichtungen notwendig ist oder eine gesetzliche Grundlage dafür besteht.

7.2. Weitere Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch das Tonstudio von Fabian Günther finden Sie in meiner Datenschutzerklärung.

Zusätzliche Bedingungen

Ich Sorge durch den Upload/Download Ihrer Audiodateien auf meinem Server auf Google Drive für eine hohe Sicherheit Ihrer Dateien. Jedoch erfolgt der Datentransfer auf eigene Gefahr.

Sämtliche Sicherungskopien von abgeschlossenen Produktionen werden von mir für mindestens sechs Monate aufbewahrt. Danach können die Speichermedien gelöscht werden. Ansprüche auf diese Kopien bestehen nach Ablauf dieser Frist nicht mehr.

Ich behalte mir das Recht vor, von jedem Material, das bei mir bearbeitet wurde, eine Sicherungskopie anzufertigen und diese geringfügig als Referenz für meine sozialen Kanäle und meine Webseite zu nutzen. Die Nutzung beschränkt sich auf Ausschnitte von 30 Sekunden bis zu 1 Minute.

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen gelten die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

Änderungen der AGB

Das Tonstudio von Fabian Günther behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern oder zu aktualisieren. Über Änderungen werden wir den Kunden rechtzeitig informieren. Die geänderten AGB gelten ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung auf meiner Website.

Gerichtsstand und anwendbares Recht

Für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, Leipzig.

Bitte beachten Sie, dass diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) den aktuellen Stand meiner Geschäftspraktiken und -richtlinien widerspiegeln. Ich empfehle Ihnen, diese AGB sorgfältig zu lesen und bei Fragen Kontakt mit mir aufzunehmen, bevor Sie meine Dienstleistungen in Anspruch nehmen.

Bitte beachten Sie, dass diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) den aktuellen Stand meiner Geschäftspraktiken und -richtlinien widerspiegeln. Ich empfehle Ihnen, diese AGB sorgfältig zu lesen und bei Fragen Kontakt mit mir aufzunehmen, bevor Sie meine Dienstleistungen in Anspruch nehmen.